

SN, 1.10.2013

Lebendige Melodien aus aller Welt

VON ELIAS KÜNG

BUCHBERG Jung und Alt strömte vergangenen Freitagabend in die reformierte Kirche Buchberg. Das erste offizielle Konzert des gemischten Chors Rheinklang stand auf dem Programm. Der Rüdlinger Chor durfte sich zur Premiere einer hohen Besucherzahl erfreuen. Der Erstaufführung unter der Leitung von Dirigentin Simone Hofstetter war ein grosser Erfolg beschieden.

Das vielseitige Konzertprogramm beinhaltete eine bunte Mischung aus traditionellen Volksliedern und mehr oder weniger populären Kompositionen aus aller Welt. Musikalisch begleitet wurde der Chor von Marielle Haag am Klavier und Matthias Haag am Bandoneon. Russische, irische, englische, südafrikanische und sogar liberianische Gesänge versetzten das Publikum in andere Welten. Klassiker wie «Veronika, der Lenz ist da» oder «Die Forelle» entlockten jedem Besucher mindestens ein Lächeln. Wehmütige Liebeslieder ergänzten diese lebhaften Klänge wunderbar. Zwischendurch wurde der Zuhörer immer wieder in die Welt des Tangos entführt. Engagement und Dynamik waren deutlich spürbar, was sich schliesslich auch am tosenden Applaus des Publikums zeigte.

Der gemischte Chor Rheinklang zählt derzeit gut 20 Mitglieder. Nach der Auflösung des Männerchors Rüdlingen hatten die einstigen Chormitglieder beschlossen, eine neue, geschlechtsgemischte Singgemeinschaft ins Leben zu rufen. Auf der Suche nach weiblichen Gesangsbegeisterten wurden die Sänger schnell auf regionaler Ebene fündig. Bald schon realisierte sich der Traum der Begründer, und der gemischte Chor Rheinklang war entstanden.